

MEDIENMITTEILUNG

Bio-On S.p.A. – Hera-Gruppe

Saubere Energie für die neue Biokunststoff-„Fabrik“ von Bio-on dank einer Kraft-Wärme-Kälte-Kopplungsanlage der Hera-Gruppe

Bologna, 16. Januar 2018 – Bio-on, ein führendes Unternehmen auf dem Gebiet ökologisch nachhaltiger Technologien in der Chemieindustrie, und die Hera-Gruppe, eines der wichtigsten italienischen Multi-Utility-Unternehmen, haben eine Vereinbarung über die **Lieferung sauberer Energie** abgeschlossen. Im Rahmen dieses Abkommens ist der Bau und Betrieb eines neuen technologischen Energie-Hubs mit einer neu konzipierten Kraft-Wärme-Kälte-Kopplungsanlage vorgesehen. Das Übereinkommen wurde von der Firma Bio-on S.p.A. und der Hera Servizi Energia, einer Tochtergesellschaft der HERA-Gruppe, unterzeichnet. Dadurch wird die **Zulieferung von sauberem Strom für die neue Produktionsstätte zur Herstellung innovativer Biokunststoffe sichergestellt. Diese Stätte wird zurzeit in Castel San Pietro Terme in der italienischen Region Bologna von Bio-on gebaut.**

Das Werk soll bis Mitte 2018 eröffnet werden. Dank einer Investitionshöhe von 15 Millionen Euro wird es der Produktion von Biokunststoffen aus PHA dienen und rund 40 Mitarbeitenden eine Beschäftigung bieten. Das Werk erstreckt sich über eine Fläche von 30.000 m², wovon 3.700 m² überdacht und 6.000 m² überbaut sein werden. Es wird eine Produktionskapazität von 1.000 Tonnen pro Jahr aufweisen und ist so konzipiert, dass sich die Kapazität innert kürzester Zeit auf 2.000 Tonnen aufstocken lässt. Das Werk wird mit den modernsten Technologien und Forschungslaboren ausgerüstet, damit Bio-on an der Erprobung und Entwicklung neuer PHA-Biokunststoffe aus landwirtschaftlichen und agroindustriellen Abfällen als Ausgangsmaterial arbeiten kann. Auch bei der Wahl des Standorts für die Produktionsstätte hat Bio-on besonderes Augenmerk auf die ökologische Nachhaltigkeit gelegt und beschlossen, eine ehemalige Fabrik umzubauen, ohne dabei neuen Boden in Anspruch zu nehmen. Aufgrund dieses Abkommens wird die Hera-Gruppe die neue Bio-on Produktionsstätte mit **Strom, Wärmeenergie** aus Dampf sowie **Kühlenergie** versorgen. Das mehrjährige Übereinkommen umfasst den Bau und die Wartung des gesamten technologischen Energie-Hubs für die Energieversorgung der Anlage in einer Investitionshöhe durch Hera Servizi Energia von gesamthaft 2,4 Millionen Euro.

Hera Servizi Energia ist das Referenzunternehmen für das Energiedienstleistungsangebot der Hera-Gruppe. Im Verlauf der Jahre hat die Gruppe ein Portfolio von Kraft-Wärme-Kopplungsanlagen mit besten Markttechnologien entwickelt, dank denen erhebliche ökonomische Effizienzsteigerungen und Energieeinsparungen möglich sind. Das für Bio-on entwickelte Projekt umfasst den Bau des gesamten technologischen Energie-Hubs, der aus einer Kraft-Wärme-Kältekopplungsanlage mit einer Stromleistung von 1 MW, zwei Dampfkesseln, zwei hocheffizienten industriellen Kühlaggregaten und einer modernen Wasseraufbereitungsanlage bestehen wird. Durch dieses Projekt werden jährlich mehr als 800 Tonnen Rohölequivalente eingespart. Dies entspricht dem CO₂-Abbau von 320 Hektaren Wald in einem Jahr oder der Beseitigung von 810 Dieselaautos aus dem Straßenverkehr.

„Wir sind mit diesem Abkommen äußerst zufrieden, weil wir dadurch die industrielle Nachhaltigkeit unserer neuen Produktionsanlage weiter erhöhen und vervollständigen können“, erklärt Marco Astorri, Vorstandsvorsitzender von Bio-on S.p.A. „Wir wollten der Landwirtschaft keinen Boden abziehen und haben uns deshalb für die Sanierung eines stillgelegten Fabrikgeländes entschlossen. Mit HERA verleihen wir dem Energieverbrauch für Biokunststoffe, wie dem umweltverträglichen und biologisch vollständig abbaubaren MINERV-PHA, einen GRÜNEN ökologischen Fußabdruck.“ Bio-on befindet sich in einer starken Wachstumsphase und hat im Wesentlichen die Hauptziele des am 22. November 2016 vorgestellten Geschäftsplans für das Geschäftsjahr 2017 erreicht. Im Jahr 2018 nimmt die Firma neue und wichtige Projekte in Angriff. Zu diesen gehört auch die Zusammenarbeit mit **HERA** für die nachhaltige Stromversorgung der neuen Produktionsstätte.

Alle von **Bio-on** entwickelten **PHA-(Polyhydroxyalkanoat)** Biokunststoffe werden aus natürlichen pflanzlichen Quellen gewonnen, die nicht mit den Nahrungsketten im Wettbewerb stehen. Diese Biokunststoffe können viele herkömmliche Polymere ersetzen, die heute durch petrochemische Prozesse unter Verwendung von

Kohlenwasserstoffen erzeugt werden, und weisen vergleichbare thermomechanische Eigenschaften auf wie herkömmliche Kunststoffe, jedoch mit dem Vorteil, dass sie vollständig umweltverträglich und in der Natur zu 100 % biologisch abbaubar sind.

Die Vereinbarung zwischen den beiden Unternehmen ist in einem sehr dynamischen Umfeld entstanden und stellt ein gutes Abbild des technologischen Fortschritts in Italien dar.

*“Für ein Unternehmen wie das unsrige, für das Innovation und Nachhaltigkeit zu zwei wichtigen Säulen im täglichen Handeln steht, bedeutet die Zusammenarbeit mit Bio-on eine natürlichen Findung Gleichgesinnter und eine Zusammenführung von Standpunkten, die unserer Ansicht nach mit einer immer größeren Anzahl von Akteuren im Bereich der nachhaltigen Wirtschafts- und Umweltentwicklung entstehen könnte“, erklärt **Giorgio Golinelli**, leitender Direktor von **Hera Servizi Energia**. „Dank der Vielfalt und Qualität unseres Dienstleistungsangebots können wir mit diesem Abkommen einem Projekt, das die Welt der Biokunststoffe verändern möchte, einen grünen ökologischen Fußabdruck geben. Dies ist ein Gebiet, auf dem Hera seit langem an vorderster Front steht, um den Übergang zu einer Kreislaufwirtschaft zu fördern, bei der die Lebensdauer von Rohstoffen und Ressourcen durch Recycling, Wiederverwendung und durch eine längere Produktlebenszeit verlängert wird.“*

HERA-GRUPPE

Die Hera-Gruppe ist eines der größten Multi-Utility-Unternehmen in Italien. Sie ist in den Bereichen Umwelt (Abfallsammlung und -behandlung), Energieversorgung (Verteilung und Verkauf von Strom und Gas) und Wasser (Wasserwerke, Abwasser und Abwasseraufbereitung) tätig. Die Gruppe beschäftigt beinahe 9.000 Mitarbeitende, die sich täglich um die vielfältigen Bedürfnisse von über 4,4 Millionen Einwohner kümmern. Dabei werden über 350 Gemeinden hauptsächlich in den Regionen Emilia-Romagna, Marken, Toskana, Abruzzen, Venetien und Friaul-Julisch-Venetien bedient.

www.gruppohera.it

Für weitere Informationen:

Gruppo Hera

Cecilia Bondioli - Responsabile Rapporti con i Media ed Editoria

Tel: 051.287595 - 320.4790622 cecilia.bondioli@gruppohera.it - ufficiostampa@gruppohera.it

Bio-on S.p.A.

Bio-on S.p.A. ist eine in Italien ansässige Intellectual Property Company (IPC) auf dem Gebiet der Biokunststoffe mit Ausrichtung auf anwendungsorientierte Forschung und Entwicklung moderner Technologien für biologische Gärungsprozesse im Bereich umweltverträglicher, biologisch abbaubarer Werkstoffe. Insbesondere entwickelt Bio-on industrielle Anwendungen durch die Charakterisierung von Kunststoffprodukten, -komponenten und -erzeugnissen. Seit Februar 2015 ist Bio-on S.p.A. auch in der Entwicklung umweltverträglicher, natürlicher Chemieprodukte tätig. Bio-on hat einen exklusiven natürlichen Vorgang zur Erzeugung der als PHA (Polyhydroxyalkanoate) bekannten Polymerfamilie aus Abfallprodukten landwirtschaftlicher Fertigungsprozesse (u.a. Molassen und Zucker aus Zuckerrohr- und Zuckerrübenabfällen) entwickelt. Mit dem dabei erzeugten Biokunststoff können die wichtigsten herkömmlichen Kunststofffamilien in Bezug auf deren Leistungsmerkmale, thermomechanischen Eigenschaften und Flexibilität in der Anwendung ersetzt werden. Bei den PHA-Werkstoffen von Bio-on handelt es sich um Biokunststoffe, die als 100 % natürlich und vollständig biologisch abbaubar eingestuft werden können; diese Eigenschaften sind durch Vinçotte und das US-amerikanische Agrarministerium (USDA) zertifiziert worden. Als Strategie plant der Emittent die Vermarktung von Nutzungslizenzen für die Herstellung von PHA-Werkstoffen und den entsprechenden Dienstleistungen, den Aufbau von Forschungs- und Entwicklungsprojekten (auch durch neue Kooperationen mit Hochschulen, Forschungszentren und Partnern aus der Industrie) und die Realisierung von durch Bio-on konzipierten Industrieanlagen.

www.bio-on.it

Medienkontakt **Bio-on** – Simona Vecchies +393351245190 – press@bio-on.it – Twitter @BioOnBioplastic

<p>Emittent Bio-On S.p.A. Via Dante 7/b 40016 San Giorgio di Piano (BO) Telefono +39 051893001 info@bio-on.it</p>	<p>Nomad EnVent Capital Markets Ltd 25 Savile Row W1S 2ER London Tel.+447557879200 Italian Branch Via Barberini, 95 00187 Roma Tel: +3906896841 pverna@envent.it</p>	<p>Spezialist Banca Finnat Euramerica S.p.A. Piazza del Gesù, 49 00186 Roma Lorenzo Scimia Tel: +39 06 69933446 l.scimia@finnat.it</p>
--	---	---